



## POLITIK, KUNST UND MEHR

**Die Villa La Collina, das langjährige Feriendomizil des ersten deutschen Bundeskanzlers in Cadenabbia am Comer See, ist das Internationale Begegnungszentrum für Politik, Wirtschaft und Kunst der Konrad-Adenauer-Stiftung. 1977 erwarb die Stiftung das Gebäude samt Gelände. Heute können dort bis zu 60 Gäste aufgenommen werden.**

Bernhard Vogel (Hrsg.)

### Cadenabbia als literarischer Ort

Schriftsteller am Comer See



Lit

### Cadenabbia

*Ich lebe hier von Himmel,  
Wolke, Berg und See  
vom See, der alles spiegelt  
selbst den Abgrund,  
tief dort unten lichterlos.*

*Elisabeth Borchers*

Die Villa ist auch heute noch ein Ort der Abgeschiedenheit und der Arbeit, wie zu Adenauers Zeiten. Die Stiftung pflegt dieses Erbe und hält den Geist jener Jahre lebendig. Jährlich kommen etwa 2.000 Gäste, um in dieser besonderen Atmosphäre an Veranstaltungen der Konrad-Adenauer-Stiftung teilzunehmen und mit ihr zusammen Analysen und Empfehlungen zu wichtigen politischen Themen zu erarbeiten. 2006 hat die Konrad-Adenauer-Stiftung in Cadenabbia etwa 60 Konferenzen und Bildungsveranstaltungen durchgeführt. Nur beispielhaft seien hier einige Veranstaltungsreihen genannt: Seit den 1980er Jahren finden in der Villa La Collina regelmäßig deutsch-britische Parlamentariertreffen mit britischen Konservativen und deutschen CDU-Politikern statt. Seit Mitte der neunziger Jahre treffen sich unter der Ägide der Konrad-Adenauer-Stiftung einmal jährlich deutsche Bedienstete in internationalen Organisationen, aber auch wichtige Repräsentanten aus Wirtschaft und Politik in ungezwungener Atmosphäre, um Erfahrungen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Aktuelle Probleme werden dabei ebenso diskutiert wie Einblicke in den jeweils anderen Bereich gewährt.

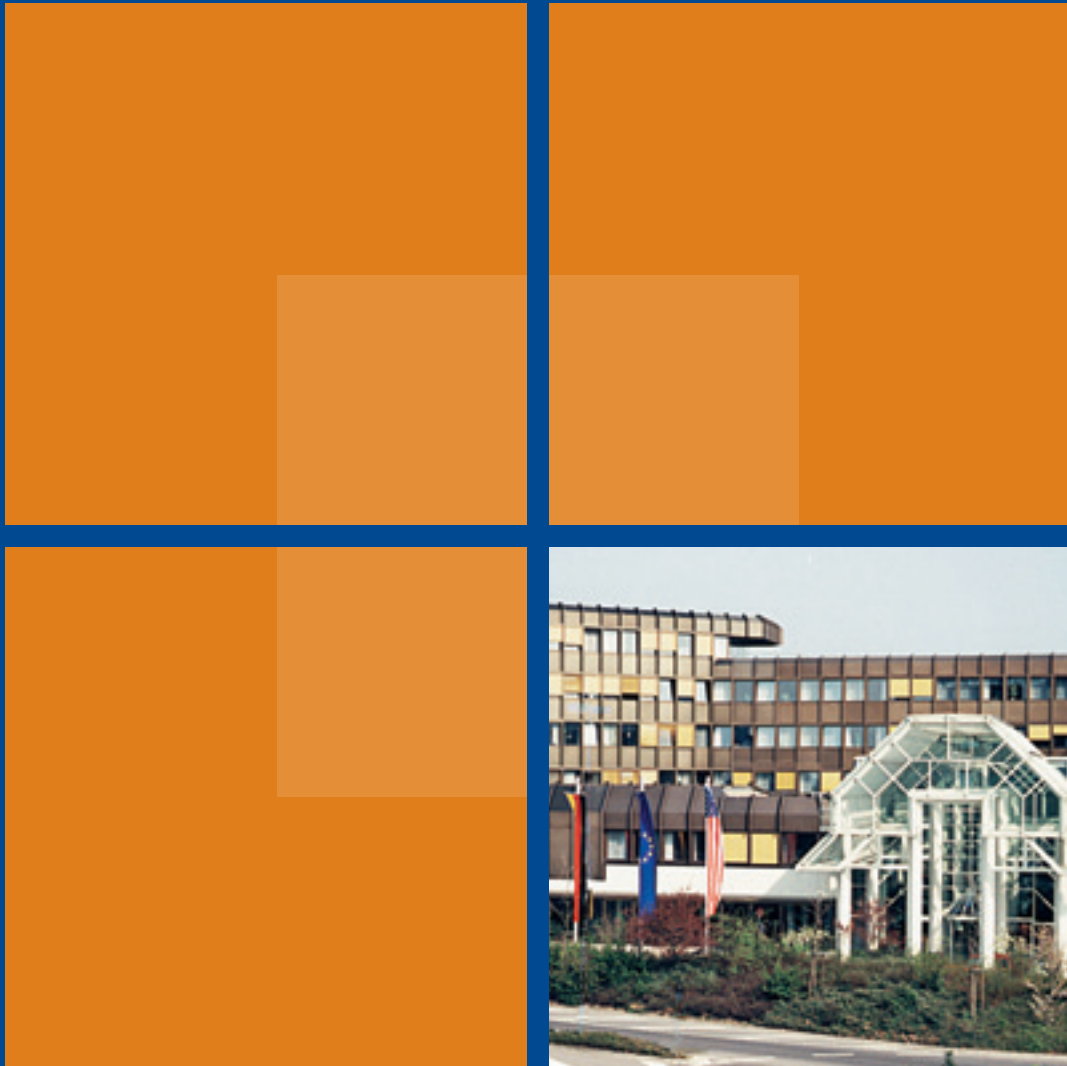
Zusammen mit dem Think Tank „European Ideas Network“ (EIN) wird in Cadenabbia an gemeinsamen Strategien für alle europäischen Parteien aus dem Umfeld der christlichen Demokratie gearbeitet. Für Themen wie demographischer Wandel, Sicherheit und Außengrenzen der EU werden Leitlinien entwickelt, die den Parteien als Hilfe für ihre eigene Politik dienen. Ebenfalls jährlich führt die Konrad-Adenauer-Stiftung dort ihre Tagung „Medizin – Ethik – Recht“ durch, die eine wichtige Ergänzung zu ihren Projekten im Bereich der Bioethik darstellt. 2006 ging es um die gerechte Verteilung knapper Ressourcen im Gesundheitssystem.

Seit 1995 ist Cadenabbia Ort der Autorenwerkstatt der Konrad-Adenauer-Stiftung. Jährlich, im Herbst, kommen in der Villa La Collina zwölf bis fünfzehn Schriftsteller zusammen, um aus unveröffentlichten Texten zu lesen und diese Arbeiten mit Kritikern, Germanisten und Politikern zu diskutieren. Inzwischen ist Cadenabbia auch zum Treffpunkt von bildenden Künstlern geworden, die durch den Else-Heiliger-Fonds (EHF) der Konrad-Adenauer-Stiftung gefördert wurden. Natürlich bietet die Stiftung dort auch staatsbürgerliche Seminare zur politischen Bildung. Sie befassen sich mit der Nachkriegspolitik in Deutschland und Europa und richten ein besonderes Augenmerk auf das Wirken Konrad Adenauers.

Umfassende Informationen über Geschichte des Hauses, das Konferenzzentrum, Umgebung, Tagungsprogramm und Buchungsmöglichkeiten sind im Internet unter [www.kas.de](http://www.kas.de) bzw. der genauen URL:

<http://www.kas.de/proj/home/home/105/1/index.html> zu finden.





## N A M E N , D A T E N , F A K T E N

IN DIESEM KAPITEL: DIE BILANZEN, DER  
VORSTAND, DIE MITGLIEDER UND DAS  
KURATORIUM DER KAS, DIE ADRESSEN DER  
BILDUNGSZENTREN UND BILDUNGSWERKE  
SOWIE DER AUSLANDSBÜROS, NEUERSCHEI-  
NUNGEN 2006 UND INFORMATIONEN AUS  
DEM FREUNDESKREIS.